



Aviation Media AG
8428 Teufen ZH
044/ 881 72 61
www.skynews.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 6'007
Erscheinungsweise: monatlich

Themen-Nr.: 645.7
Abo-Nr.: 1073485
Seite: 23
Fläche: 40'305 mm²

Erste Arrival Duty Free Shops in den Flughäfen Zürich und Genf



Foto Hansjörg Bürgi

Der erste am Flughafen Zürich eröffnete Arrival Duty Free Shop befindet sich in der Ankunftshalle des Terminals 2. Im Terminal 1 wird ein noch grösserer Shop am 19. Juli in Betrieb genommen. Report Hansjörg Bürgi

Nach einem rund zehn Jahre langen Leidensweg, war es am 1. Juni 2011 endlich soweit: Auf den Flughäfen Zürich und Genf konnten die ersten Arrival Duty Free Shops eröffnet werden. Damit dürfen die aus dem Ausland in Zürich und Genf ankommenden Passagiere auch **nach der Landung** zollfreie Waren einkaufen. Dass diese neue Form des Duty Free Shoppings an den Flughäfen möglich wurde, ist insbesondere dem politischen Druck zu verdanken, einerseits durch das Lobbying der **Aerosuisse** in Bern, andererseits durch den Support des Zürcher Nationalrats **Hans Kaufmann**. Auch die **Oberzolldirektion** konnte für das neue Angebot gewonnen werden.

Wie der Zürcher Flughafendirektor, **Thomas E. Kern** erwähnte, sei dies mehr als eine normale Ladenöffnung: «Als Nichtmitglied der Europäischen Union profitiert die Schweiz von der Möglichkeit, weiterhin zollfreie Waren verkaufen zu können. Deshalb sind die Flughäfen sehr daran interessiert, dies auch nach der Landung anzubieten». Wie Thomas Kern weiter erläuterte, werde dieser erste neue Shop, und der am 19. Juli zu eröffnende zweite in der Ankunft 1, die Attraktivität des Flughafens Zürich im internationalen Wettbewerb

erheblich erhöhen. Zudem werden alleine am Flughafen Zürich **rund 60 zusätzliche Mitarbeitende** in den beiden Shops beschäftigt. Die Flughäfen Genf und Zürich erhoffen sich, in Zusammenarbeit mit dem Partner The Nuance Group, einen jährlichen Mehrumsatz in der ganzen Schweiz von rund **50 bis 60 Millionen Franken** durch diese neue Einkaufsmöglichkeit. Der Flughafen Zürich investiert rund 8,5 Millionen ins Arrival Duty Free, davon 3,5 in den 650 Quadratmeter grossen Shop im Terminal 2 und 4,9 Millionen im Terminal 1, in den dortigen, 1100 Quadratmeter grossen Laden.

Der grosse Vorteil der neuen Einkaufsmöglichkeit ist, dass die Zollfreiwaren nicht mehr die ganze Reise über mitgeschleppt werden müssen, sondern, dass sie eben nach der Landung bei der Gepäckausgabe gekauft werden können. Damit entfällt auch die Gefahr, dass die zollfreien Waren, insbesondere Getränke und Parfüms, bei den **Sicherheitskontrollen** liegen bleiben. Allerdings haben einige Stichproben gezeigt, dass die Preise des Zürcher Duty Free Shops im oberen Segment angesiedelt sind. Darauf angesprochen, meinten die



Aviation Media AG
8428 Teufen ZH
044/ 881 72 61
www.skynews.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 6'007
Erscheinungsweise: monatlich

Themen-Nr.: 645.7
Abo-Nr.: 1073485
Seite: 23
Fläche: 40'305 mm²

Verantwortlichen, dass der starke Franken derzeit dafür mit ausschlaggebend sei. Wer also im Ausland ein Zollfrei-Schnäppchen ergattert, fährt finanziell wahrscheinlich besser.

Für den zollfreien Einkauf nach der Ankunft gelten **dieselben Spielregeln** wie für die zollfreien Läden, welche vor dem Antritt der Reise besucht werden: Maximal zwei Liter Getränke bis 15 Prozent Volumenalkohol dürfen pro Person mitgeführt werden. Hochprozentiges darf maximal im Umfang eines Liters zollfrei eingeführt werden. Bei den Raucherwaren gelten folgende Regelungen: 200 Stück Zigaretten oder 50 Stück Zigarren dürfen zollfrei gekauft werden. Maximal darf der totale Kaufbetrag

300 Franken nicht überschreiten.

Das Prozedere ist genau gleich wie beim zollfreien Einkauf vor dem Flug. Die Passagiere können nur gegen Vorweisung ihres **Bordkartenabschnitts** die Waren beziehen. Reisende auf Inlandflügen können nicht vom neuen Angebot profitieren. **The Nuance Group** erwähnte bei der Eröffnung, dass auch zollfreie Waren im Internet, oder vor dem Abflug in einem Laden, bestellt werden können und diese dann nach der Landung in den neuen Arrival Duty Free Shop abgeholt werden können. Bezahlt werden müssten sie auch erst bei der Abholung, wie **Stephan Salvisberg**, General Manager von Nuance in Zürich, erklärte.

Auch in Genf: Duty Free nach der Landung

Nachdem das Parlament im Dezember 2010 das entsprechende Bundesgesetz verabschiedet hatte und die entsprechenden Anpassungen der Verordnung im April 2011 abgeschlossen wurden, gab der Bundesrat grünes Licht zur Einführung der Duty Free Shops im Ankunftsbereich der Schweizer Flughäfen ab 1. Juni 2011.

Am 31. Mai, am Vortag der offiziellen Eröffnung, wurde der Duty Free Shop von den Verantwortlichen von **Genève Aéroport** und The Nuance Group den Medien vorgestellt und eingeweiht. Die 400 Quadratmeter grosse Boutique befindet sich in der Ankunftshalle gleich vor der Gepäckausgabe. Gemäss Informationen der Pressechefin von The Nuance Group, **Nicola McShane**, sollten die von ihnen betriebenen Arrival Duty Free Boutiquen auf den Flughäfen Genf und Zürich insgesamt etwa 80 neue Arbeitsplätze generieren.

Fotoreport Max Fankhauser
www.thenuancegroup.com



Andrea Belardini, CEO Europe von The Nuance Group, bei der Einweihung.